

Presseinformation

362/2011

Kiel, 5. Oktober 2011

DIE LINKE begrüßt die Wahl von Stefan Schmidt zum Flüchtlingsbeauftragten

DIE LINKE gratuliert Stefan Schmidt zu seiner Wahl als Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen.

Heinz-Werner Jezewski, flüchtlingspolitischer Sprecher der Fraktion dazu: „Stefan Schmidt ist eine ausgezeichnete Wahl. Er hat Verstand und das Herz am rechten Fleck. Seinen Mut und sein Engagement für Flüchtlinge hat er auch in schwierigen Situationen schon bewiesen. Wer für die Rettung von Menschenleben sogar eine Gefängnisstrafe in Kauf nimmt, der bringt für dieses Amt die richtigen Voraussetzungen mit. DIE LINKE freut sich auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Flüchtlingsbeauftragten.“

DIE LINKE Landtagsfraktion bedankt sich gleichzeitig ausdrücklich für die herausragende Arbeit von Wulf Jöhnk: „Wulf Jöhnk hat als Flüchtlingsbeauftragter einen vorbildlichen Job gemacht. Er hat Missstände aufgedeckt und klar benannt. Seine Arbeit war für Flüchtlinge in Schleswig-Holstein von großer Bedeutung. Parlamentarierinnen und Parlamentarier hatten in ihm immer einen kompetenten Ansprechpartner. Wir freuen uns, dass Wulf Jöhnk sich nicht aufs Altenteil zurückzieht, sondern sich im Kampf gegen die Diskriminierung weiterhin politisch engagieren wird,“ so Antje Jansen, die Fraktionsvorsitzende der LINKEN abschließend.